



Grafik: Lizenz CC BY-NC-ND Gebet hat Kraft – ohne Limit geliebt

März 2019

DANK und Bitte

Mit dem Zeitdruck und der Fülle an Arbeit, die dringend erledigt werden muss, wächst leider auch der Druck und der Widerstand bei den Verantwortlichen – besonders auch in der Gnadauer Zentrale. So gibt es eine neue Krankheitswelle, die Mitarbeiter und teils deren Angehörige, Hauptverantwortliche für die Leitung in Teilbereichen des Kongresses, sowie Menschen, die für bestimmte, wichtige Aufgaben beauftragt wurden, betrifft.

So gab es für die gesundheitlich angeschlagenen Mitarbeiter in der Zentrale unvorhersehbare Arbeiten, die anfielen, weil andere ausfielen...

Bitte betet konkret:

- Um Gesundheit und frische Kraft für das große Arbeiterteam, besonders für Olli Ahlfeld, der eine Verletzung ausheilen muss.
- Für die zuständige Grafikerin der Agentur „Provinzglück“; sie ist krankheitsbedingt ausgefallen – mitten in der Korrekturphase des Kongressheftes, das jetzt in Druck gehen muss.
- Schwester Evelyn Dluzak (Gnadauer Vorstand) kann krankheitsbedingt nicht am Kongress teilnehmen. Sie hätte die Leitung der Mitarbeiter-Oase gehabt. Nach einer bangen Zeit der Suche um Ersatz hat Gott unsere Bitten erhört: Vor einigen Tagen kam die Zusage von zwei Diakonissen aus MR für die Leitung der Mitarbeiter-Oase. Großer, großer Dank an unseren starken Gott!!
- Ein weiteres Vorstandsmitglied, Jürgen Schleicher, befindet sich im Krankenhaus und kann am Kongress nicht teilnehmen.
- Neben den Erkrankungen passieren immer wieder Dinge, die von der Arbeit abhalten und unnötig erscheinen – so z. B. ein von Frank Spatz entdeckter Brand in einem leerstehenden, gegenüberliegenden Gebäude: bis Verantwortung und Zeugenaussage abgegeben wurden, ging viel Zeit ins Land – so etwas ist mitunter zermürend.

- Die Mitarbeiter in der Zentrale berichten aber auch von richtig schönen und wohlthuenden Erfahrungen – viele Menschen im Land geben Zeichen in Form von Gebetszusagen, Grußkarten, Bibelworten, mehrere Sendungen mit Naschereien, Obst, Schokolade etc... Diese tollen Überraschungen sind echte Ermutigungen – DANKE!

-
Die Agentur (Leitung Carsten Henrich) unterstützt uns großartig, hat aber noch eine Menge Arbeit bis zum Kongress zu erledigen und benötigt ebenso wie alle anderen das Gebet.

Das DRK hat vor einigen Tagen mitgeteilt, dass sie den für Upgrade zugesagten Sanitätsdienst wegen Personalmangel nicht wahrnehmen können. Heute traf die Zusage des FeG-Sanitätsdienstes ein, einzuspringen. Gott sei Dank!

Am Montag vor dem Kongress beginnt der Aufbau. Über einen Facebook-Aufruf haben einige reagiert, so dass es nun doch genügend Helfer gibt. Das Team der Aufbauhelfer steht nun final fest.

Von einer guten, reibungslosen Arbeit unserer Technikpartner hängt so viel ab. Bitte betet für „Talentwerk“ (Viktor Fröse + Tobias Becker) und „Babel & Haeger“ (Tobias Hemmersbach).

Aktuell stellt die Ablaufplanung eine große Herausforderung dar. Band-Proben, Übertragungs-Tests, Generalproben etc. müssen neben dem vollen Programm unter einen Hut gebracht werden. Bitte betet hierfür.

Für Referenten und Moderatoren kommt in der kommenden Woche der Feinschliff an dem, was sie sagen wollen. Da braucht es viel Leitung und Segen durch Gottes Geist.

Bitte betet dafür, dass viele das Angebot der Live-Übertragung des Abschluss-Gottesdienstes für ihre Gemeinden nutzen, und auch darum, dass es keine technischen Probleme gibt – so dass Upgrade von Willingen aus ins ganze Land getragen wird.

Verbunden mit meinem persönlichen Dank an Euch alle, dass Ihr weiterhin Gott in den Ohren liegt, möchte ich hier noch einmal den Vers aus Jesaja vom Beginn dieses Briefes zitieren und sowohl Euch als auch dem großen Arbeiterteam zurufen:

„Alle, die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen, BEKOMMEN NEUE KRAFT.“

Da gibt es kein Wenn und kein Aber, das ist eine Zusage aus dem Wort Gottes, die sollten wir für bare Münze nehmen!

Gottes Segen Euch allen,
seid herzlich begrüßt
von Eurer Elke Wicke